



Heilsarmee hilft in Haiti

Nach der Verwüstung in Haiti leistete die Heilsarmee Not- und Wiederaufbauhilfe; nun beteiligt sie sich im Kampf gegen die Cholera.

Der Hurrikan Matthew, der im Oktober Zerstörung über Haiti brachte, zieht eine weitere Katastrophe nach sich: Die Cholera ist ausgebrochen – bereits sind rund 6000 Menschen daran erkrankt. Das Gesundheitsministerium hat ein weitläufiges Impfprogramm aufgelegt. Die Heilsarmee-Klinik Bethel in Fonds-des-Nègres engagiert sich als Partnerin und kann dabei ihre grosse Erfahrung mit früheren Choleraepidemien einbringen.

Die Klinik arbeitet an einem Sensibilisierungsprogramm: 30 Mitarbeitende aus Gemeinde- und Gesundheitswesen werden an 60 verschiedenen Standorten die Bevölkerung über Hygienefragen informieren und darüber, was bei Verdacht auf Cholera zu tun ist. In einer nächsten Phase will die Klinik eine Abteilung für die Behandlung von Cholerapatienten eröffnen.

Autor

Redaktion, Quelle: IHQ

Publiziert am

23.11.2016